

## Lektion 25

### Lehre und Bündnisse 14

#### Du wirst ewiges Leben haben



 *Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet*

*sprichst.  Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.*

Joseph Smith und Oliver Cowdery zogen in das Haus der Whitmers in Fayette in New York, um die Übersetzung des Buches Mormon fertigzustellen. David Whitmer spürte die Macht des wiederhergestellten Evangeliums des Erretters und wollte an diesem Werk mitwirken. [Lehre und Bündnisse 14](#) wurde als Antwort auf Davids Wunsch empfangen, den Willen des Herrn für ihn zu erfahren. Diese Lektion kann dich darin unterstützen, gehorsam zu sein und mit der helfenden Macht des Erretters bis ans Ende auszuhalten.



### Schriftstudium

Schau dir das folgende Video von Elder J. Devn Cornish von den Siebzigern an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Bin ich denn gut genug? Schaffe ich das überhaupt?“](#)

Hast du schon einmal so empfunden, wie Elder Cornish es beschrieben hat? Hast du dich schon einmal gefragt, ob du gut genug bist?

Joseph Smith und Oliver Cowdery sahen sich in Harmony in Pennsylvania schweren Verfolgungen ausgesetzt, während sie das Buch Mormon übersetzten. Sie schrieben Familie Whitmer und fragten, ob sie in ihr Haus in Fayette in New York ziehen könnten, um die Übersetzung fertigzustellen. Nach göttlichen Kundgebungen des Herrn beschlossen Mary und Peter Whitmer Sr. zusammen mit ihrer Familie, Joseph, Emma und Oliver zu sich einzuladen. Sie unterstützten sie, während sie an der Übersetzung arbeiteten. Vor allem David Whitmer fühlte sich durch das Werk der Wiederherstellung inspiriert und wollte den Willen des Erretters für sich selbst erfahren. Joseph empfing eine Offenbarung, jetzt [Lehre und Bündnisse 14](#), in der der Erretter David aufforderte, mit ihm an dem großen und wunderbaren Werk mitzuwirken (siehe [Lehre und Bündnisse 14:1](#)). David sollte danach trachten, „Zion hervorzubringen und zu festigen“ ([Lehre und Bündnisse 14:6](#)). Diese Aufforderungen, und ebenso die Führung und die Segnungen, die der Erretter in [Lehre und Bündnisse 14](#) verheißt, richten sich an alle Kinder des himmlischen Vaters.

Es gibt viele Fertigkeiten für das Schriftstudium, die dir helfen, die heiligen Schriften besser zu verstehen. Zwei dieser Fertigkeiten sind, Grundsätze zu erkennen und Jesus Christus in den Mittelpunkt zu stellen.

**Bearbeite mindestens eine** der folgenden Aufgaben.

#### Fertigkeit für das Schriftstudium: Grundsätze erkennen

Ein Grundsatz ist eine Wahrheit oder eine Regel, wonach man sein Leben ausrichten kann. Ein Evangeliumsgrundsatz ist allgemein gültig. Ein Grundsatz hilft dabei, die Lehren des Evangeliums im Alltag umzusetzen. Ein Evangeliumsgrundsatz fordert in der Regel zum

Handeln auf und zeigt die sich daraus ergebenden Folgen auf.

**Beispiel:** Lies [Lehre und Bündnisse 14:7](#). Ein Grundsatz in diesem Vers lautet: **Wenn du die Gebote hältst und bis ans Ende ausharrst, wirst du ewiges Leben haben.**

Das Handeln bedeutet hier, die Gebote Gottes zu halten und bis ans Ende auszuhalten. Die Folge ist die Gabe des ewigen Lebens. Dieser Grundsatz kann dir helfen, jeden Tag bessere Entscheidungen zu treffen. Er kann dir auch helfen, die Ewigkeit im Blick zu behalten und darauf hinzuarbeiten, ewiges Leben zu erlangen.

**Übung:**  Lies [Lehre und Bündnisse 14:1-11](#). Markiere die Grundsätze, die du in diesen Versen findest. Achte auf Wenn/Dann-Aussagen, Aufforderungen und Wahrheiten.

 Halte in deinem Studientagebuch fest, welche Grundsätze du über das ewige Leben gefunden hast, und beantworte diese Fragen:

- Was lehren die Grundsätze, die du gefunden hast, über das ewige Leben?
- Welchen persönlichen Bezug haben diese Grundsätze für dich heute?
- Wie können uns diese Grundsätze helfen, irdische Herausforderungen aus einem ewigen Blickwinkel zu betrachten?

### Fertigkeit für das Schriftstudium: Jesus Christus in den Mittelpunkt stellen

Jesus Christus steht im Plan des himmlischen Vaters im Mittelpunkt. Er macht alles möglich. Uns auf ihn und seine Aufgabe zu konzentrieren, schenkt uns Kraft und gibt uns Perspektive. Auf ihn zu blicken, hilft uns auch, gute Entscheidungen zu treffen.

Präsident Russell M. Nelson hat gesagt:



„Je mehr Sie über den Erretter lernen, desto leichter wird es Ihnen fallen, auf seine Barmherzigkeit, seine unendliche Liebe und seine

stärkende, heilende und erlösende Macht zu vertrauen.“ (Russell M. Nelson, „[Christus ist auferstanden; Glaube an ihn versetzt Berge](#)“, *Liahona*, Mai 2021.)

**Beispiel:** Lies [Lehre und Bündnisse 14:7](#). Achte darauf, wie der Erretter David Whitmer aufforderte, die Gebote zu halten und bis ans Ende auszuhalten, damit er ewiges Leben erlangen kann. Wenn Jesus Christus uns zum Handeln auffordert, verheißt er auch, uns zu helfen. **Jesus Christus erfüllt seine Verheißungen.**

**Übung:**  Lies [Lehre und Bündnisse 14:1-11](#). Markiere Formulierungen, die dir helfen, die Eigenschaften Jesu Christi zu erkennen. Achte auf seine Barmherzigkeit, seine Liebe und seine Macht, zu stärken und zu heilen.

Denk darüber nach, wie du dir Eigenschaften Jesu Christi aneignen kannst und wie dir das helfen kann, bis ans Ende auszuhalten und seine Gebote zu halten.

 Schreibe deine Gedanken zu den folgenden Aufgaben in dein Studientagebuch:

- Vervollständige den Satz mit einer der Eigenschaften, die du gefunden hast. „Jesus Christus ...“
- Stelle fest, wieso es hilfreich wäre, diese christliche Eigenschaft zu entwickeln, um bis ans Ende auszuhalten zu können.

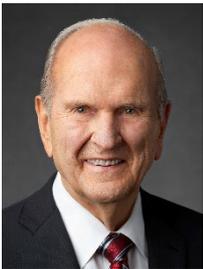


## Fragen und Antworten

**Befasse dich mit mindestens einer** dieser häufigen Fragen:

Was ist ewiges Leben?

Präsident Russell M. Nelson hat gesagt:



Ewiges Leben ist wesentlich mehr als nur ein Zeitraum. Ewiges Leben ist die wundervolle Art von Leben, die der Vater im Himmel und

sein geliebter Sohn führen. Wenn der Vater uns immerwährendes Leben anbietet, sagt er im Grunde: „Wenn du dich dafür entscheidest, meinem Sohn nachzuzufolgen – wenn du den Wunsch hast, wirklich mehr wie er zu werden –, dann wirst du einmal so leben, wie wir leben, und über Welten und Reiche präsidieren wie wir.“ (Russell M. Nelson, „[Vier Gaben vom Erretter](#)“, *Liahona*, Dezember 2019, Seite 7)

Geht es beim Ausharren bis ans Ende um mehr als nur darum, schwierige Zeiten zu überstehen?

Elder Joseph B. Wirthlin (1917–2008) vom Kollegium der Zwölf Apostel hat erklärt:



So mancher meint, ausharren bis ans Ende bedeute, Schwierigkeiten einfach durchzustehen. Es gehört aber viel mehr dazu –

es ist der Vorgang, wie wir zu Christus kommen und in ihm vollkommen gemacht werden. ...

Bis ans Ende auszuharren bedeutet, dass unser Leben fest im Boden des Evangeliums verankert ist, dass wir zu dem stehen, was

anerkannte Lehre der Kirche ist, dass wir unseren Mitmenschen demütig dienen, ein christliches Leben führen und unsere Bündnisse halten. (Joseph B. Wirthlin, „[Geht vorwärts!](#)“, *Liahona*, November 2004, Seite 101)



## Kommentare und Antworten

**Verfasse einen Kommentar** zu dem, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schreibe beispielsweise einen Kommentar hierzu:

- Einen Grundsatz aus [Lehre und Bündnisse 14:1-11](#); erkläre, was er dir bedeutet und wie du ihn anwenden kannst
- Deine Ergänzung der Aussage „Jesus Christus ...“; erkläre, wie diese Eigenschaft dir helfen kann, bis ans Ende auszuharren
- Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann
- Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein